

Prof. Hilmar W. Duerbeck verstorben



Am 5. Januar 2012 ist der in Hobby- und professionellen Astronomiehistorikerkreisen bekannte Prof. Hilmar W. Duerbeck überraschend in seinem Haus in der Eifel verstorben (*1948). Er verfasste zahlreiche wissenschaftliche und populärwissenschaftliche Bücher (Hubble. Ein neues Fenster zum All, Einsteins Kosmos) und war ein engagierter Autor der Wikipedia (User „Eifelgeist“). Hilmar Duerbeck war mit Waltraut Carola Seitter (†2007), der letzten Direktorin des 1997 geschlossenen Astronomischen Instituts der Universität Münster, verheiratet. Mit Vorträgen unter anderem zum Venustransit 2004, „Sakurais Objekt“ und zum „Muenster Redshift Project“ traten beide als Gastreferenten im Naturkundemuseum bzw. bei den Sternfreunden Münster auf.

Links:

[Meldung auf SciLogs](#)

[Vortragsarchiv der Sternfreunde Münster](#)

[Artikel Andromeda 3/2007](#)

[Artikel Andromeda 1/2012 \(1\)](#)

[Artikel Andromeda 1/2012 \(2\)](#)

[Nachrufe](#)

Kommentar

von Dipl. Ing. Vasco Schumann (31.01.2012)

Nachruf zum Tode von Prof. Dr. Hilmar Dürbeck Der Tod meines Freundes Hilmar hat mir schmerzlich die Endlichkeit des Daseins erneut ins Bewußtsein gerufen. Es ist so Schade! - Hilmar, wir hätten noch so viel zu diskutieren und in der Eifel an Altertümern zu erforschen gehabt... Ich werde unsere Spaziergänge mit Gisela und Joline und unsere wöchentlichen Filmabende mit Jan vermissen, - aber ganz besonders Deine feinsinnige Bescheidenheit und Deinen jugendlichen Schalk? Trotz dass Du zu früh gegangen bist, hattest Du ein erfülltes und selbst bestimmtes Leben. Deine Frau - meine Patentante ? Frau Prof. Dr. Waltraud Seitter hast Du über 7 Jahre lang selbstlos gepflegt, bis sie dann zu Hause friedlich sterben konnte. Du warst ein wunderbarer Mensch ! Dein Wesen hat mich bereichert und Ich fühle mich geehrt Dein Freund gewesen zu sein.

Vasco Schumann

Wir - seine Freunde hier vor Ort in der Eifel - haben eine Totenfeier für den 4.02.2012 um 15:00 Uhr in der Pfarrkirche in 54552 Schalkenmehren anberaumt. Wir haben den Termin extra so gewählt, daß auch Freunde und Kollegen von weit her anreisen können.

Hintergrund: Der wohl einzige Verwandte (Cousin) von Hilmar ließ uns wissen, daß die Beisetzung

der Urne aus Kostengründen nur im "engsten Kreise" stattfinden werde... "...es sei ja nicht der Bundeskanzler gestorben..."

Wir, Hilmars Lebensgefährtin Gisela Münzel, mein Vater (Dr. Jörg Schumann) und ich "schmeißen zusammen" und wollen Hilmar nicht ohne angemessene Trauerfeier gehen lassen ! Wir haben uns schwer getan, gültige Adressen seiner Freunde und Kollegen zusammen zu tragen, aber das Ergebnis ist beachtlich ! Wer uns "durchgerutscht" ist, kann das noch nicht wissen, denn der Versand der Trauerkarten steht erst kurz bevor. Wer kommen möchte mailt uns deshalb bitte kurzfristig seine postalische Adresse an: sophiekapra_AT_googlemail.com Liebe Grüße, Vasco Schumann